

Philipp Otto Runge und die Geburt der Romantik (Hamburg, 8-10 Oct 09)

Claudia Sedlarz

Philipp Otto Runge und die Geburt der Romantik

Symposium vom 8. bis 10. Oktober 2009

Hamburger Kunsthalle, Veranstaltungsraum in der Galerie
der Gegenwart

Programm

Donnerstag, 8. Oktober 2009

9:00 Uhr

Prof. Dr. Hubertus Gaßner (Hamburg)

Begrüßung

9:15 Uhr

Prof. Dr. Uwe Fleckner (Hamburg)

Eine sonderbare Gattung. Die Bildnisse von
Philipp Otto Runge

10:00 Uhr

Prof. Dr. Peter Betthausen (Berlin)

Runges Selbstbildnisse

10:45 Uhr

Pause

11:15 Uhr

Dr. Hilmar Frank (Berlin)

Runges "Zeiten" - Deutung und Verkennung

12:00 Uhr

PD Dr. Christian Scholl (Göttingen)

Die Nacht des Sängers. Zu Philipp Otto Runges
Aquarell "Arions Meerfahrt"

12:45 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Dr. Johannes Grave (Paris)
Runges Poetologie der bildlichen Darstellung.
Überlegungen zur "Lehrstunde der Nachtigall"

14:45 Uhr

Prof. Dr. Werner Hofmann (Hamburg)
Runge und Scheuchzer

15:30 Uhr

Pause

16:00 Uhr

Pauline Kintz M. A. (Amsterdam)
Das befreite Bild. Die bildende Tätigkeit Runges
im Lichte der frühromantischen poetischen Theorie

16:45 Uhr

Dr. Edda Hevers (München)
"Ein Gebäude für meine Bilder". Runges Traum vom
(inneren) Raum

17:30 Uhr-18:00 Uhr

Dr. Birte Frenssen (Greifswald)
Runge - Friedrich - Klinkowström. Ein Ausstellungsprojekt
im Pommerschen Landesmuseum, Greifswald

Ulf Treger (Hamburg)

Der schriftliche Nachlass von Philipp Otto Runge im Internet.
Eine Einführung in das Archivsystem ask23 und andere
digitale Informationsquellen

Freitag, 9. Oktober 2009

9:00 Uhr

Dr. Peter Prange (München)
Runge und Tischbein

9:45 Uhr

Dr. Jörg Trempler (Berlin)
Eine Runge-Zeichnung in Schinkels Händen? Berührungspunkte
zwischen Karl Friedrich Schinkel und Philipp Otto Runge

10:30 Uhr

Pause

11:00 Uhr

Prof. Dr. Werner Busch (Berlin)
Neureuthers Arabesken in Runges Bahnen

11:45 Uhr

Prof. Dr. Reinhard Wegner (Jena)
Zeiterfahrung und historisches Bewusstsein bei
Philipp Otto Runge und Caspar David Friedrich

12:30 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Dr. des. Markus Bertsch (Hamburg)
Jenseits der Illustration. Runge als Ossian-Interpret

14:45 Uhr

Dr. Jenns Howoldt (Hamburg)
" ... als die Katholische Religion zu Grunde ging."
Überlegungen zu Runges Gemälde "Petrus auf dem Meer"

15:30 Uhr

Pause

16:00 Uhr

Dr. des. Saskia Pütz (Hamburg)
Am "Vortrag eines großen Frühlings" - Philipp Otto Runge
zwischen Aufklärungstheologie und Erweckungsbewegung

16:45 Uhr

Dr. Cornelia Vagt-Beck (Speyer)
Neue Erkenntnisse zur stilistischen Entwicklung innerhalb
des malerischen Œuvres

19:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Lange (Hildesheim)
Sehen als bedingtes Denken. Runges Logik des Bildes
Abendvortrag vor dem Kupferstichkabinett

Samstag, 10. Oktober 2009

9:00 Uhr

Regina Schubert M.A. (Berlin)
Runges Lehrzeit an der Kopenhagener Akademie

9:45 Uhr

PD Dr. Martina Sitt (Hamburg)
Runges Erlebnis der Kunst des Mittelalters in Hamburg

10:30 Uhr

Pause

11:00 Uhr

Prof. Dr. Julie Ramos (Paris)

Distanz und Einheit: Die "fantastisch-musikalische Dichtung mit Chören" im Werk von Philipp Otto Runge

11:45 Uhr

Dr. Roger Fornoff (Belgrad)

Weltverwandlung. Zu Philipp Otto Runge's Idee des Gesamtkunstwerks

12:30 Uhr

Prof. Michael Lingner (Hamburg)

Ist Philipp Otto Runge's romantisches Künstlerethos zu idealistisch?

13:15 Uhr

Abschlussdiskussion

Von dem Abendvortrag (8,50 €, erm. 5 €) abgesehen, ist der Besuch der Veranstaltung kostenlos.

Kontakt:

Dr. Jenns Howoldt, Dr. des. Markus Bertsch

Hamburger Kunsthalle

Glockengießerwall

20095 Hamburg

Telefon +49(0)40-428131-221

Telefax +49(0)40-428-54-2482

e-mail: runge@hamburger-kunsthalle.dee

www.hamburger-kunsthalle.de

Quellennachweis:

CONF: Philipp Otto Runge und die Geburt der Romantik (Hamburg, 8-10 Oct 09). In: ArtHist.net, 22.09.2009. Letzter Zugriff 06.06.2026. <<https://arthist.net/archive/31802>>.